

# Capatect MW-Dämmplatte 035 LIGHT 145

Leichte, nichtbrennbare Fassadendämmplatte aus Mineralwolle



## Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Nichtbrennbare Fassadendämmplatte aus Mineralwolle für geklebt und gedübelte Capatect Fassadensysteme.

Eigenschaften

- Anwendungstyp: MW WAP-zh und DI nach DIN 4108-10
- Geringes Gewicht für optimale Handhabung auf der Baustelle
- Geringe dynamische Steifigkeit für besseren Schallschutz
- Schnelle Montage durch optimierte Dübelmengen
- Zweiseitige Beschichtung
- Maschinelles Kleben der Platte im Teilflächenverfahren ohne Pressspachtelung möglich
- Güteüberwacht nach DIN EN 13162
- Arbeitsmedizinische Einstufung: frei nach GefStoffV, ChemVerbotsV und EG-Richtlinie 97/69 (Anm. Q)

Farbtöne

Dämmstoff: braun-gelb  
Beschichtung: Armierungsseite weiß, Klebeseite weiß mit beschichtungsfreien Streifen

Lagerung

Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt, nicht ungeschützt der Witterung aussetzen.

Technische Daten

- Wärmeleitfähigkeit:  $\lambda = 0,035 \text{ W/(mK)}$  Bemessungswert nach DIN EN 13162  
 $\lambda_D = 0,034 \text{ W/(mK)}$  Nennwert nach EN 12667 und / oder EN 12939
- Diffusionswiderstandszahl  $\mu \text{ (H}_2\text{O)}$ :  $\mu = 1$  nach DIN EN 13162
- Rohdichte:  $\rho = 85 \text{ kg/m}^3$  nach EN 1602  $\pm 15 \%$
- Brandverhalten: Klasse A1 nach DIN EN 13501-1 (nichtbrennbar)
- Schmelzpunkt:  $\geq 1000 \text{ }^\circ\text{C}$
- Abreißfestigkeit senkrecht zur Plattenebene: TR7,5 nach DIN EN 13162
- Dynamische Steifigkeit:
  - $s' \leq 10 \text{ MN/m}^3$  (60 mm)
  - $s' \leq 8 \text{ MN/m}^3$  (80 - 100 mm)
  - $s' \leq 6 \text{ MN/m}^3$  (120 mm)
  - $s' \leq 5 \text{ MN/m}^3$  (140 - 160 mm)
  - $s' \leq 4 \text{ MN/m}^3$  (180 mm)
  - $s' \leq 3 \text{ MN/m}^3$  (200 - 300 mm)
  - nach DIN EN 29052-1
- Längenbezogener Strömungswiderstand:
  - $r \geq 36 \text{ kPa}\cdot\text{s/m}^2$  (60 mm)
  - $r \geq 39 \text{ kPa}\cdot\text{s/m}^2$  (80 mm)
  - $r \geq 35 \text{ kPa}\cdot\text{s/m}^2$  (100 mm)
  - $r \geq 30 \text{ kPa}\cdot\text{s/m}^2$  (120 - 300 mm)
  - nach EN 29503



Produkt-Nr. 145

Dicke (mm)	Capatect MW-Dämmplatte 035 LIGHT 145	
	Format: 1.200 x 400 mm	
	Prod.-Nr. Kante: stumpf	m <sup>2</sup> /Verpackung in Schrumpffolie
60	145/06	1,92
80	145/08	1,44
100	145/10	0,96
120	145/12	0,96
140	145/14	0,96
160	145/16	0,96
180	145/18	0,96
200	145/20	0,96
220	145/22	0,48
240	145/24	0,48
260	145/26	0,48
280	145/28	0,48
300	145/30	0,48

Hinweis

Der Dämmstoff ist nicht geeignet für die Aufnahme von Spiraldübeln und Montageelementen wie DoRondo-PE Montagerondelle und ZyRillo Montagezylinder, die ausschließlich im Dämmstoff verklebt werden. Die Befestigung von Anbauteilen erfolgt ausschließlich über geeignete Montageelemente.

Die Vorgaben der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung / allgemeinen Bauartengenehmigungen des jeweiligen WDVS sind zu beachten.

## Verarbeitung

Untergründe

Mineralische Untergründe neubaugleich, feste Altputze, Holz und Plattenwerkstoffe, sowie tragfähige Altanstriche oder -beschichtungen bzw. gemäß den Angaben der WDVS-Zulassungen.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss fest, trocken, fett- und staubfrei sein und eine ausreichende Tragfähigkeit für den Einsatz von Dübeln besitzen. Verunreinigungen und trennend wirkende Substanzen (z. B. Schalöl) sind zu entfernen. Schadhafte, blätternde Anstriche und Strukturputze sind weitmöglichst zu entfernen. Putzhohlstellen sind abzuschlagen und beizuputzen. Stark saugende, sandende oder mehhlende Oberflächen sind gründlichst bis zur festen Substanz zu reinigen und zu grundieren.

Die Verträglichkeit eventuell vorhandener Beschichtungen mit dem Klebemörtel ist sachkundig zu prüfen.

Verbrauch

1 m<sup>2</sup>/m<sup>2</sup>

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitung und in der Trocknungsphase dürfen die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter +5 °C und über 30 °C liegen. Auf die DIN 18345, Punkt 3.1.3 (ungeeignete klimatische Bedingungen) wird verwiesen.

Montage

### Verlegung:

Die Dämmplatten mind. 10 cm versetzt im Verband von unten nach oben pressgestoßen verkleben und gut andrücken. An den Gebäudeecken Dämmstoffe nach Möglichkeit verzahnen. Keine Klebermasse in die Plattenstöße bringen. Auf flucht- und lotrechte Verlegung achten. Eventuell entstehende Fugen ≤ 5 mm mit Capatect Füllschaum B1 bzw. größere Fugen mit Dämmstoffstreifen ausfüllen. Ein Höhenversatz an den Plattenstößen ist zu vermeiden. Bei Übergangsfugen zwischen verschiedenartigen Untergrundwerkstoffen oder bei Wetterschalenfugen müssen die Dämmplatten den Fugenverlauf beidseitig mindestens 10 cm weit überbrücken und mit einer sicheren Klebeverbindung aufliegen.

Die max. Feldgrößen ohne Feldbegrenzungsfugen bei Dämmstoffdicken > 200 mm oder bei der versenkten Dübelungsvariante sind nach dem Anwendungsdokument und/oder der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zu beachten.

An der Fassadenfläche verklebte Dämmplatten vor Feuchtigkeit schützen und kurzfristig mit Armierungsmasse abdecken.

Beschädigte Dämmplatten dürfen nicht eingebaut werden.

## **Manuelles Verkleben:**

Durch die vorhandene Haftbeschichtung auf der Klebeseite kann eine Pressspachtelung entfallen. Die systemzugehörige Klebemasse in Wulst-Punkt-Methode am Rand umlaufend, plattenmittig Batzen auf die gekennzeichnete Plattenrückseite auftragen.

- Klebekontaktfläche bis 200 mm  $\geq$  40 %; > 200 mm  $\geq$  50 %.

### Verklebung von Systemen mit Hartbelägen:

- Klebekontaktfläche  $\geq$  60 %

## **Maschinelles Verkleben:**

Die Dämmplatten sind unverzüglich in das frische Klebemörtelbett einzudrücken, einzuschwimmen und anzupressen. Um Hautbildung zu vermeiden, darf nur soviel Kleberfläche vorgelegt werden, wie unmittelbar belegt werden kann.

### teilflächiger Auftrag:

Die systemzugehörige Klebemasse maschinell auf den Untergrund in Form von senkrechten Wülsten aufspritzen. Die Klebewülste müssen ca. 5 cm breit und in der Wulstmitte mindestens 10 mm dick sein. Der Achsabstand darf 10 cm nicht überschreiten.

- Klebekontaktfläche  $\geq$  50 %

### vollflächiger Auftrag:

Die systemzugehörige Klebemasse maschinell bis max. 10 mm Dicke auf den Untergrund aufspritzen. Unmittelbar vor dem Ansetzen der Dämmplatten ist der Klebemörtel mit der Zahntraufel (die Zahnbreite und -tiefe richtet sich nach der Beschaffenheit des Untergrundes) aufzukämmen.

## **Zweilagige Verarbeitung:**

Die Platten können einlagig bis 300 mm und zweilagig bis 300 mm verlegt werden.

Bei der zweilagigen Verlegung sind Dämmstoffdicken von 60 mm bis 180 mm beliebig kombinierbar.

Die zweite Lage muss im Fugenversatz zur ersten Lage mit einem systemzugehörigen mineralischen Klebemörtel verklebt werden.

- Klebekontaktfläche bis 200 mm  $\geq$  40 %; > 200 mm  $\geq$  50 %

## **Verdübelung:**

Bei der Befestigung in der Fläche sind Abstände vom Dübelschaft zum Dämmplattenrand von 15 cm und von Dübeln untereinander von 20 cm einzuhalten.

### Oberflächenbündig:

Die Dämmplatten können mit zugelassenen Capatect Tellerdübeln (Tellerdurchmesser 60 mm) oder kombiniert mit der Capatect Dübelscheibe 153 (Tellerdurchmesser 90 mm) befestigt werden.

- Lage der Dübel: in der Fläche oder in Fläche und Fuge

### Vertieft:

Die Dämmplatten können mit einem zugelassenen Tellerdübel (z.B. Capatect Universaldübel 053) in Kombination mit dem Capatect Thermozyylinder 154 (Tellerdurchmesser 112 mm) und Capatect Universaldübel-Rondelle MW befestigt werden.

- Lage der Dübel: in der Fläche oder in Fläche und Fuge

- Dämmstoffdicken: abhängig von der Tragfähigkeit des Dübels im Untergrund und der Lage der Dübel gemäß WDVS-Zulassung

### Versenkt:

Die Dämmstoffplatten können gemäß dem Anwendungsdokument des Dämmstoffs mit dem Capatect Universaldübel 053 in Kombination mit der Capatect Universaldübel-Rondelle MW befestigt werden.

- Lage der Dübel: in der Fläche

- Dämmstoffdicken: 120-200 mm

### Verdübelung durch das Armierungsgewebe:

Die Dämmstoffplatten können mit zugelassenen Tellerdübeln (Tellerdurchmesser 60 mm) durch das Bewehrungsgewebe nach dem Auftragen des Unterputzes befestigt werden.

- Lage der Dübel: nach DIN 55699

## **Hinweise**

Gefahrenhinweise/  
Sicherheitsratschläge  
(Stand bei Drucklegung)

Bei auftretendem Staub Schutzkleidung (staubdicht) und Staubmaske P1 tragen. Bei mechanischer Bearbeitung (Sägen, Bohren, Schleifen, Fräsen) und bei Über-Kopf-Arbeiten Schutzbrille tragen.

Entsorgung

Abfälle sind durch sorgsamen Zuschnitt und Weiterverwendung zu vermeiden. Dennoch anfallende geringe Materialreste nach EAK 170604 (Dämmmaterial) entsorgen.

Zulassung

Z-33.43-132  
Z-33.46-1091  
Z-33.46-1732  
Z-33.47-859

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710  
Fax: +49 6154 71-71711  
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

## **Technische Information Nr. 145 · Stand: September 2022**

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf [www.caparol.de](http://www.caparol.de).